

Pressemitteilung

52. Internationale Filmfestspiele Berlin •6.-17.Februar 2002



Berlinale Kamera für Horst Wendlandt

Die *Berlinale Kamera* ist eine Auszeichnung für Filmpersönlichkeiten, denen sich die Internationalen Filmfestspiele Berlin verbunden fühlen und mit der sie ihre Anerkennung und ihren Dank zum Ausdruck bringen. Die *Berlinale Kamera* wird seit 1986 von dem Berliner Juwelier David Goldberg gestiftet.

Mit über 100 produzierten Filmen verschiedenster Genres - von Edgar Wallace- oder Karl May-Verfilmungen bis hin zu Filmen von Rainer Werner Fassbinder oder Sergio Leone - kann Horst Wendlandt sicher als einer der bedeutendsten Produzenten und Verleiher Deutschlands bezeichnet werden. Seine Firma Rialto-Film ist bis heute unabhängig und unter seiner persönlichen Verantwortung geblieben.

Es ist den Internationalen Filmfestspielen daher eine große Freude und Ehre,

HORST WENDLANDT

anlässlich der Sondervorführung des ihm gewidmeten filmischen Porträts *Ein Produzent hat Seele oder er hat keine - Volker Schlöndorff im Gespräch mit Horst Wendlandt* am Samstag, den 16. Februar um 11.30 Uhr im CineStar 8 die *Berlinale Kamera* zu überreichen. Der Laudator wird Otto Waalkes sein.

Festivalleiter Dieter Kosslick: "Horst Wendlandt ist einer der erfolgreichsten deutschen Produzenten im klassischen Sinne, der auf eigenes Risiko Filme produziert und verleiht. Winnetou-, Otto- und Edgar Wallace Filme lockten Millionen von Zuschauern in die Kinos. Ich freue mich, ihn bei meiner ersten Berlinale ehren zu können und hoffe, dass er auch weiterhin mit solchem Elan die deutsche Filmbranche bereichert.

Alle Akkreditierten der Presse haben freien Zugang sowohl zur Preisverleihung als auch zur Vorführung im Kino CineStar 8.

14. Februar 2002

Seite 1 von 1

**Internationale
Filmfestspiele
Berlin**

Presse

Potsdamer Straße 5
D-10785 Berlin

Tel. +49 30 259 20 707
Fax +49 30 259 20 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Eine Veranstaltung der
Berliner Festspiele GmbH